D-01-250-2

Eindämmung, Erholung und Erneuerung

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

1. Ordentlicher Länderrat - Digital
2. Mai 2020

Antragsteller*in:	BAG Energie
Beschlussdatum:	19.04.2020

Änderungsantrag zu D-01

Nach Zeile 250 einfügen:

- Um die Krise zu bewältigen und auch die Industrie zukunftsfähig aufzustellen, brauchen wir ausreichend saubere, erneuerbare und günstige Energie. Die deutsche Erneuerbaren-Industrie darf nicht weiter abgewürgt werden. Der 52 GW PV-Deckel muss im Rahmen der Sofortmaßnahmen aufgehoben werden, genauso wie unsinnige Abstandsregeln beim Wind. Kurzfristig brauchen wir im Anschluss eine EEG-Novelle mit Ambition: Statt kleiner Änderungen müssen grundlegende Weichen gestellt werden, um den Ausbau von Wind- und Solarenergie zu beschleunigen, die Sektorenkopplung zu starten und zu einer bürgernahen, partizipativen Energiewende zu gelangen.

- Ein wichtiges Element ist dabei einplanbar steigender, alle Sektoren erfassender C02-Preis, sowohl im europäischen als auch im nationalen Bepreisungssystem ab 2021.Ein steigender CO2-Preis setzt viele richtige Signale, belastet aber die Menschen auch. Er muss daher sozial verträglich mit einer Rückzahlung für Alle ausgestattet sein.

- Um die Krise mit nachhaltig wirksamen Maßnahmen zu bewältigen, gehen wir auch das große und wichtige Thema Energiemarktdesign an, das den Betrieb der Infrastrukturen koordiniert und nachhaltige Investitionen, auch bei Erzeugung und Verbrauch, ermöglicht. Denn: Alle Investitionsprogramme bleiben potenziell ein Strohfeuer, wenn der solide, regulatorische Rahmen fehlt. Wir wollen die in der Krise gelebte Solidarität mit einer Energiewende „von allen für alle“ institutionalisieren und auf ein neues Niveau heben. So setzen wir die private Innovationskraft frei, nutzen gleichzeitig die günstigen Kapitalkosten der Privathaushalte und verwirklichen unseren Anspruch auf demokratische Teilhabe. Wir schaffen einen belastbaren Investitions-/Refinanzierungsrahmen für Erneuerbare und Systemintegrations-Technologien. Dazu gehört eine Grundvergütung für den systemdienlichen Einsatz der Anlagen und die Möglichkeit einer sektorenübergreifenden Energieverwertung ohne Verzerrung durch fehlleitende Steuern, Abgaben und Umlagen. Zudem nutzen wir die bestmögliche Kombination von Flexibilitäten (Netze, Sektorenkopplung, Speicher) für ein funktionierendes, vernetzt-zelluläres System. Schließlich schaffen wir mit digitalen Echtzeit-Herkunftsnachweisen für alle Energieträger Transparenz und sorgen durch eine verursachergerechte Bepreisung von Transportstrecke und -zeitpunkt für Verursachergerechtigkeit bei den Kosten

- Europa hat sehr hohe Potentiale für saubere Energie – vom Norden Finnlands bis an die Südspitze von Griechenland, von der Irischen Küste bis ans Schwarze Meer. Diese können wir sowohl dezentral als auch durch die systematische Nutzung bestehender und den gezielten Ausbau neuer Leitungen zum innereuropäischen Energieausgleich nutzen. Mit einer EE- und Vernetzungsoffensive in ganz Europa kann der europäische Gedanke in diesen Krisenzeiten gestärkt werden und eine weiterhin hohe Versorgungssicherheit als wichtiges öffentliches Gut gewährleistet werden